

unnd ein sollcher schräckh im Volckh dass iedermann demselben sich in die Contribution ergibt, unnd die herrschaften ire underthanen verlassen unnd von inen gezogen. Ess ist mit wenigem zu mällden ein sollcher iammer in disen landen dass in Kürze davon zuschryben nit möglich: Unnd obwol [der] herr [Generalfeldmarschall Wolfgang Rudolf] von **Ossa [zu Dahl]** unns hillf unnd assistenz versprochen, haben doch, allem ansächen nach, unns kheines manns zugetrösten, sonder werden uf den nootfaal, selbstn uf defensionsmittel gedänckhen müessen. Der allmächtig Gott etc. ...".

1) s. *Helvetia Sacra* III/3, 345f.

---

Kopie - AH 138, 259

## 84

1632 April 24.

A

SCHREIBEN VON BÜRGERMEISTER UND RAT VON ÜBERLINGEN AN BÜRGERMEISTER UND RAT VON ROTTWEIL

Gehört zu AH 138/85

---

"Unnser etc. Jhr fründtliches schryben etc.  
 Wass massen die sachen diser Landen beschafen, Jst nunmeer leyder bekhandt dass die Gottshüser [die Abteien] Ochsenhusen [=Ochsenhausen] Ottenbüeren [=Ottobeuren], [das Kloster] Mönchsrot [=Rot an der Rot], [das Stift] Schussenriet [=Schussenried], [die Abtei] Marchthaal [=Marchtal], wie nit weniger [die Städte] Ehingen, unnd vermuethlich Munderchingen [=Munderkingen] in Schwedischer contribution syent, auch sind gestrigs morgens, zwüschen 5. unnd 6. Uhren 200. Schwedische adhaerentes mit 2. stücklinen unnd einem Mörsel, für Riedlingen kommen dasselbig uf unnd in Schwedische devotion unnd contribution erfordert die tractationss accordo, sölle biss 12 Uhren sich verwylet haben unnd der ynzug daruf erfollget syn, zuobesorgen Ess möchte hüt, der Statt Mengen und Schär [=Scheer], unnd vollgendts villicht unns (daruf bisshero nichts Schwedisch erfollget) gälten, dann nirgents kein widerstand, sonder aller orten die Oberkeiten uss den Clöstern unnd Schlössern gewichen, Unnd obwol in der Landtvogtye Schwaben, diser tagen etlich 100 Mann ussgewölletes Volckh zusammengefüert worden, So ist doch dasselbig (wüssen nit uss wass ursachen) gestrigs tags, widerumb von ein andern unnd nach huss gezogen unnd ungeachtet die Statt bib[e]rach in Schwedische devotion sich yngelassen, unnd anfänglichlich vertröstung empfangen sölle

*mit Volckh nit belegt werden, habent Sy dannocht an iezunder 13 Compagnien Rütter in der Statt, söllen auch die Catholischen mit der andern [=neugl.] Religion verwandten, der yngenommenen kilchen und Spittalss halber, in der güete sich verglychen, oder den Sententiam old uss Sprüch vom Schwedischen Maiore zugewarten haben. [Die] Statt augspurg sölle, vermög unnsers ussgeschickten bottens relation, auch hütiges tags, underschydlichen abgeläsnen Schryben, von Schweden yngenommen unnd die also ussgezogne besazung per 12 fanen, zum halben theil, wider allein getrofnen accord unnd versprächen, nidergehowen, unnd Jn [den Fluss] Läch [=Lech] gesprängt syn worden ...".*

---

Kopie von gleicher Hand wie AH 138/83 - AH 138, 260

## 85

1632 Mai 4., Rottweil

A

SCHREIBEN VON BÜRGERMEISTER UND RAT VON ROTTWEIL AN BÜRGERMEISTER UND RAT VON ZÜRICH

---

*"Wir habent uss unnsers zu U.St.F.V.E.F. unnd W. hievor der Zyt, angelägner sachen halber, abgeordneten dess hochgeleerten Lux Werners [=Wernher], der Rächten doctorn, unnsers Mitrhats, abgelegter syner relation, mit sonderm belieben, verstanden, wass massen U.St.F.V.E.F. unnd W. ime nit allein gutwillige fürderliche audienz ertheilt unnd in sinem fürbringen angehört. Wie Zumalen sonderbare Eer liebe und fründtschaft in meer wäg bewisen unnd erzeugt, sonder auch uf syn in unserm namen gethane Mundtliche wärbung, Jnne, uss ersonderm Eidtgnössischem verthruwen unnd ufrechtem gemüet, gefasste resolution unnd antwort dahin eröfnen lassen, dass U.St.F.V.E.F. unnd W. zuo defendier: unnd beschirmung gemeiner unnserer Statt, da wir einicher hillff von nöten syn wurdent, Mit anbegärtem hillflichem soccors, sich deren gegen wol lob: Eidtgnoschaft, von meer dann 100 iaren [d.h. am 6. April 1519 in Zürich] ufgericht unnd beschlossnen Ewigen Pündtnuss [mit den eidg. Orten =Rottweilerbund]<sup>1</sup> gmääs, zuverhallten urbüttig unnd geneigt, zuomaln entschlossen wann by nechstem ein zusammenkunfft von unnsern g.L.E. unnd P. möchte angesächen unnd ussgeschriben, Söllent wir, zu selbiger näben andern auch darzuo beschriben werden<sup>2</sup>, dessen alles thun gegen U.St.F.V.E.F. unnd W. wir unns fründtdienstlichen flysses, bedancken unnd daby ferners berichten dass obwoln wir in guoter hofnung gstanden, ess sollten unnd wurdent sich, die bisshero geschwäbte Kriegslöuf also erzeugt haben, dass U. St. ... wie wyters desshalb*